

Definition der ontischen Lagerrelationen durch raumsemiotische Zahlen

1. In Toth (2017a) hatten wir folgendes Isomorphieschema für die vier raumsemiotischen Zahlen (vgl. Toth 2017b) als Formalisierung der von Bense eingeführten Raumsemiotik (vgl. Bense/Walther 1973, S. 80) präsentiert

	System	Abbildung	Repertoire
Ontisch	$\square$ 1^1_1	$ \ $ 1^0_0	$\sqcup$ oder $\sqcap$ 1^0_1 oder 1^1_0
Semiotisch	2.1	2.2	2.3 .

2. Wie man leicht sieht, entsprechen die beiden möglichen formalen Trichotomien

$$\square > \sqcup > \sqcap > | \ |$$

$$\square > \sqcap > \sqcup > | \ |$$

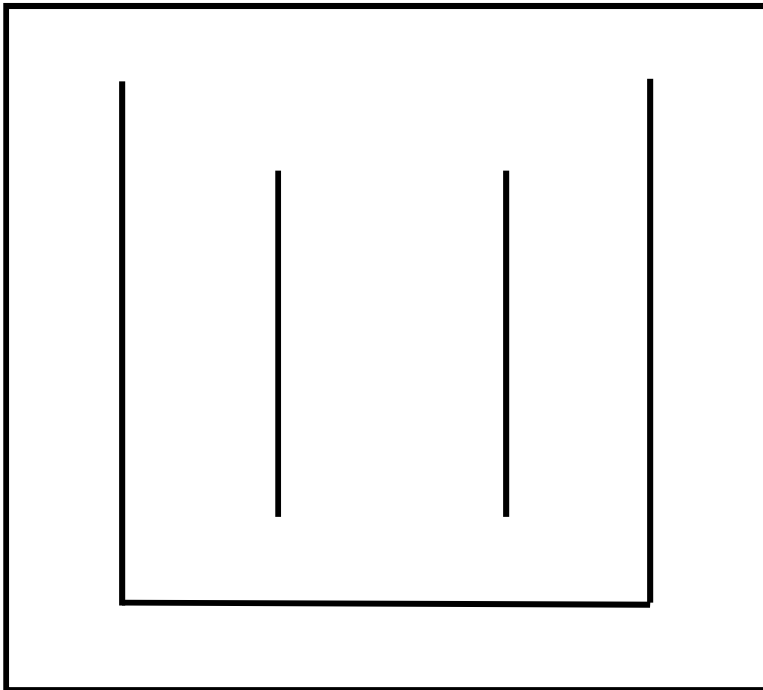
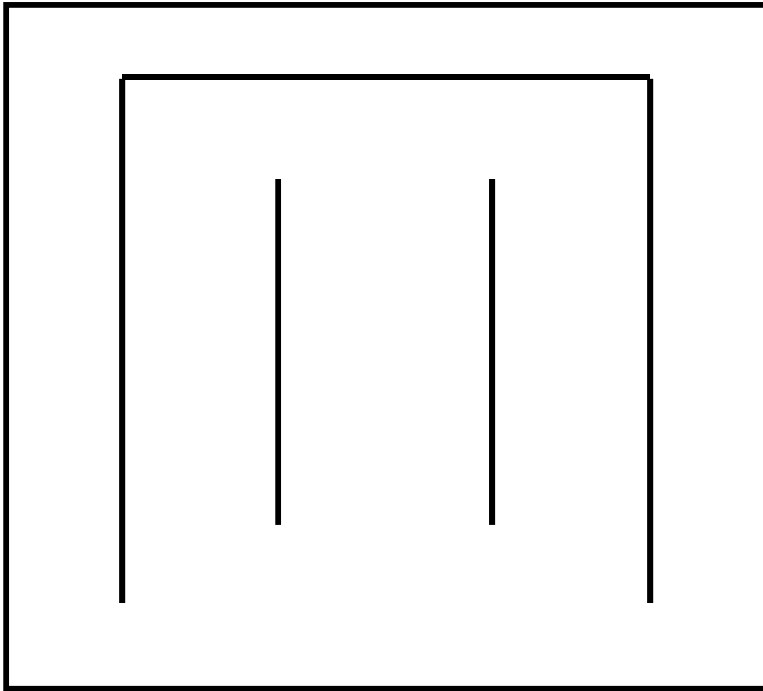
aber nicht der semiotischen Trichotomie

$$2.1 > 2.2 > 2.3,$$

sondern einer Trichotomie der Form

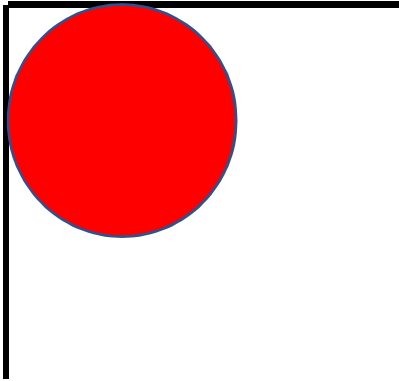
$$2.1 > 2.3 > 2.2.$$

Den beiden möglichen Inklusionsrelationen korrespondieren ferner zwei ontotopologische Inklusionsschemata (vgl. Toth 2017c)

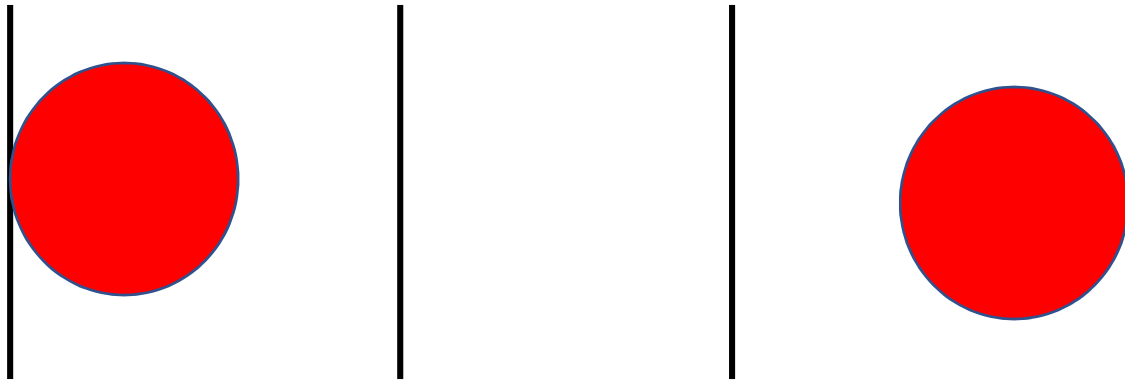


3. Wie man leicht einsieht, kann man die in Toth (2013) eingeführte ontische Lagerrelation $L = (Ex, Ad, In)$ mittels der raumsemiotischen Zahlen und ihrer ontotopologischen Formen definieren

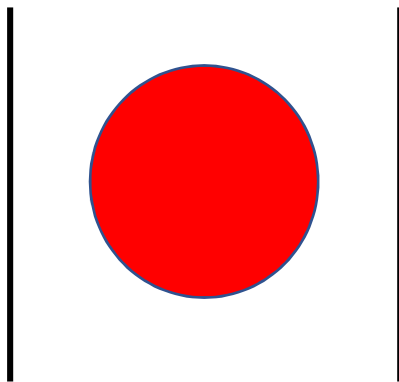
Ex :=



Ad :=



In :=



Bemerkenswerterweise werden also nur die raumsemiotischen Zahlen 1^0_1 bzw. 1^1_0 und 1^0_0 , nicht jedoch 1^1_1 zur Definition der Lagerrelationen benötigt. Das gilt unabhängig davon, welcher raumsemiotischen Kategorie das rote Objekt angehört, d.h. ob es System, Abbildung oder Repertoire ist.

Literatur

Bense, Max/Walther, Elisabeth, Wörterbuch der Semiotik. Köln 1973

Toth, Alfred, Objekttheoretische Invarianten II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2013

Toth, Alfred, Ein formales Notationsschema für die Raumsemiotik. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2017a

Toth, Alfred, Topologische Zahlen I-II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2017b

Toth, Alfred, Zwei mögliche Inklusionsrelationen der raumsemiotischen Zahlen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2017c

5.1.2018